



Plakat: Uránia [Kino Budapest] vom 9. - 15. April [1917]
 Dorniger Weg - Roman eines Arztes in 4 Akten - Liane Haid,
 Fritz Fehér, Wilhelm Klitsch

Lebenswogen

Regie: Jakob & Luise Fleck, Österreich 1917
 Darsteller: Liane Haid, Friedrich Fehér, Wilhelm Klitsch,
 Eduard Sekler

Inhaltsangabe zum Film:

Paimanns Filmlisten, Wien 1916, Nr. 51

„Wiener Kunstfilm - Lebenswogen - Drama - 1500 - 5./1.
 - 4 Akte Schul-Verbot

Gesellschaftsdrama mit Liane Haid, Wilhelm Klitsch und Fritz Fehér in den Hauptrollen. Im Sanatorium des Professors Wanderberg soll eine fürstliche Hoheit operiert werden und dieselbe Fritz, des Professors Sohn, vornehmen. Am selben Tag wird der erkrankte Kommerzienrat Berger, mit dessen Tochter Liane, Fritz verlobt ist, ebenfalls behufs einer Operation ins Sanatorium gebracht. Doch als am nächsten Tag die Operationen vorgenommen werden sollen, kommt Fritz nach durchschwärmter Nacht betrunken ins Sanatorium. Nun wird Erwin Lenk damit betraut und beide Operationen glücken, Erwin wird Leibarzt und erringt sich die Liebe Lianes. Aber Fritz schwört ihm Rache und veranlaßt die dem Trunke ergebene Mutter Erwins, daß die ihren Sohn, gelegentlich eines Festes bei Berger, im betrunkenen Zustand besuchte und sich dort aus dem Fenster stürzen wollte, wodurch Erwin unmöglich wurde. Einige Zeit später verübt Fritz einen Mordversuch an Liane, Erwin wird als der Tat verdächtig verhaftet, doch gelingt es ihm, durch eine Injektion Liane zu retten, die dann Fritz als den Täter angeben kann. Fritz wird verhaftet und Erwin verlobt sich mit Liane. Stoff (mit Ausnahme der Injektions- und der Überfallszene im Walde) spannend und interessant mit sehr guten, aus dem Leben gegriffenen dramatischen Szenen. Spiel ausgezeichnet, Photos und Szenerie sehr gut.“